



Mit Futter und Mut: Diese junge Besucherin hatte Spaß beim Füttern.

Fotos: Sommerlade

Charisma war die Attraktion

Fest auf dem Weidberg-Hof in Simmershausen lockte 3000 Besucher an

VON MARTINA SOMMERLADE

FULDATAL. Geplant war Charismas Ankunft nicht. Zum Motto der Veranstaltung hat die Geburt des ersten Kälchens von Kuh Christine jedoch gepasst wie die Faust aufs Auge. Getreu dem Motto „Schmecken, hören, fühlen“ konnten die Besucher des Weidberg-Hoffestes Leben und Wirken rund um die Landwirtschaft im wahren Sinn des Wortes hautnah erleben und die Geburt des Kalbes von der ersten bis zur letzten Minute verfolgen. „Das war natürlich eine Attraktion für die Besucher. Unverhofft, aber total schön“, freute sich Claudia Jütte.

Wie im Vorjahr waren 3000 Besucher zum großen Fest auf den Hof der Familie Jütte gekommen, um einige unterhaltsame und zugleich informative Stunden auf dem weitläufigen Gelände zu erleben. So wie Gerda Bohle und Theresia Lotze aus Ehrsten. „Zum

Hoffest kommen wir gern, weil es hier viele Möglichkeiten gibt, landwirtschaftliche Produkte und Arbeiten näher kennen zu lernen. Wir sind immer wieder überrascht, welch tolle Aktionen hier geboten werden“, so die Seniorinnen.

Das von der Familie Jütte in Kooperation mit den Simmershäuser Vereinen und Verbänden sowie dem Kreisbauernverband Kassel zusammengestellte Programm war breit gefächert. So konnte der Hof samt Käseerei besichtigt, eine Geschmacksschule absolviert und konnten Kälber gefüttert werden.

Begeistert vom Angebot zeigten sich die Besucherkiner Marvin, Dustin und Kevin Arend. „Das Beste ist die Strohbürg, hier kann man sich so richtig austoben.“ Angetan war das aufgeweckte Trio aber auch von der Hoffralley, bei der an acht Stationen Spiel und Spaß geboten wurden. Dass mit Melanie Reuße eine Milchkönigin vor Ort war, faszinierte die jungen Besucher ebenfalls.

Großen Anklang fanden die musikalischen Darbietungen der Jagdhornbläser Hegegemeinschaft Unterer Fuldatal sowie des Posaunenchores der



Strohbürg: Milchkönigin Melanie Reuße nahm mit von links Martin Jütte, Erich Schaumburg (Vorsitzender Kreisbauernverband), Mark Weinmeister (Staatssekretär Landwirtschaftsministerium), Reinhard Schulte-Ebbert (Geschäftsführer Kreisbauernverband) und Besucherkindern Platz.

HINTERGRUND

Seit 15 Jahren eigene Käseerei

Jüttes Weidberg-Hof besteht seit 45 Jahren. Martin und Claudia Jütte bewirtschaften den Hof mittlerweile in der dritten Generation. Seit 15 Jahren gibt es eine hofeigene Käseerei. Die 60 betriebs eigenen Kühe liefern die Milch für die vielfältigen Produkte des Hofladens. Das Hofladen-Sortiment reicht von Frisch-

milch, Joghurt, Quark und Molke über Frischkäse, Schlagsahne bis hin zu Eiern und verschiedenen Rohmilchkäsespezialitäten.

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 18 Uhr, Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr. (zms)

Weitere Informationen unter www.weidberghof.de



Buntes Kugelspiel: Finja Kaminski hatte Spaß an der Kugel-Station der Hoffralley.

evangelischen Kirchengemeinde Simmershausen. Zum gelungenen Programm trug auch der Tanz der Landfrauen bei. „Wir sind dankbar und glücklich, dass wir so viel Unterstützung von den verschie-

denen Vereinen bekommen haben. Sie alle haben das Fest zu einem besonderen schönen Ereignis gemacht, das wir auch künftig gern wiederholen werden“, resümierte Martin Jütte.